

Bernkastel-Kues, den 28.03.2017

„Wir stiften Unruhe“

Bürgerstiftung Bernkastel-Kues mit neuem Vorstand und neuem Projekt

Im Jahr 2006 ist die Bürgerstiftung Bernkastel-Kues gegründet worden. Elf Jahre später erfolgt die erste Umbesetzung des Vorstandes. Der bisherige Vorsitzende Ulf Hangert rückt etwas in den Hintergrund, da sich die Stiftung von der Politik lösen möchte. Neuer Vorsitzender ist Johannes Schäfer, Geschäftsstellenleiter einer Versicherung in Bernkastel-Kues. Mit mehr Bürgern an vorderster Front will die Stiftung deutlich machen, dass es hier um Bürgerinitiative geht – frei nach dem Motto: „Starke Bürger für die Region! – Wir packen es gemeinsam an!“ Dazu hat sich Schäfer noch Patrick Haas als Stellvertreter, Sabine Moseler, Sibylle Matheus und Gertrud Weydert mit in den Vorstand genommen. Ulf Hangert und Leo Wächter bleiben im erweiterten Vorstand. Mit seinem Team will Schäfer wörtlich gesagt „Unruhe stiften“ – „positive Unruhe“ ergänzt er dabei in einem Nebensatz.

Ziel der Bürgerstiftung ist es, Maßnahmen zu fördern, die dem Gemeinwohl der Bürger in der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues und deren Lebensqualität dienen. „Wir wollen Dinge anpacken, die innerhalb der VG nicht jeder auf der Agenda hat“, erklärt Johannes Schäfer. Ein erstes Projekt der Bürgerstiftung war die Anschaffung von Defibrillatoren innerhalb der VG. Die Verantwortlichen arbeiten dabei mit den Erträgen des gestifteten Geldes – je mehr Stiftungsgeld vorhanden, umso mehr Erträge kommen für diverse Projekte zusammen. Mit einer Geldsumme von 500 Euro kann jeder als Stifter aufgenommen werden. Bisher engagieren sich in der Bürgerstiftung ca. 20 Stiftungsmitglieder – das Stiftungskapital liegt derzeit bei 161.000 €.

Der neue Vorstand hat sich als erstes Projekt die „Mitfahrbänke“ auf die Fahne geschrieben. Eine Idee, die bereits in der VG Speicher umgesetzt wurde. „Es geht hier um das Aufstellen von Ruhebänken, die als Treffpunkt für spontane Fahrgemeinschaft dienen sollen“, erläutert Patrick Haas. Ca. 40 Bänke sollen in den Ortsgemeinden der VG aufgestellt werden. „Pro Bank fallen Kosten in Höhe von 600 Euro an – hier sind wir auch noch auf der Suche nach Sponsoren!“ Wer Interesse hat sich zu engagieren, meldet sich einfach beim neuen Vorstand.



(Foto von li. nach re.):

Sabine Moseler, Leo Wächter, Gertrud Weydert, auf der Bank der neue Vorsitzende Johannes Schäfer, Ulf Hangert, Patrick Haas und Sibylle Matheus.